

# Opposition und Widerstand der Arbeiterbewegung

## 1. Die kommunistische Partei

### 1.Phase:

- frühzeitige Vorbereitungen, für den Fall das Hitler die Macht übernimmt (Verstecke, Papier für Flugblätter, Verbreitungsgeräte usw.)
- Fehler von Anfang an: SPD wird als Feind gesehen (Sozialfaschisten), Unterschätzung der NS
- Versuch durch Massendemonstrationen usw. NS- Regime als Kapitalisten => Ziel war der eigne Erfolg (Revolution) => Illusion
- 27.2.1933 Reichstagsbrand, danach Verbot der KPD => über 11.000 Verhaftungen

### 2.Phase:

- werben um Bündnis Partner (ohne Erfolg)
- Versuch aus dem Ausland heraus den Deutschen durch Berichte aus KZs

### 3.Phase:

- neue Taktik: Annäherung an SPD und Überzeugungsarbeit in Betrieben => sinnlos, da NS die Arbeitslosigkeit größtenteils beseitigt hat
- am Ende nur noch kleine Gruppen, aber durch Festnahmen wird der kommunistische Widerstand fast komplett unterbunden => Widerstand wird von einzelnen getragen

## 2. Die Sozialdemokratie

- Parteiführung setzte nur auf legale Wege => nicht mehr möglich und auch in eigenen Reihen kritisiert
- 23.März 1933 Abstimmung zum Ermächtigungsgesetz => SPD stimmt als einzige Partei dagegen (Otto Wels)
- 2.Mai Zerstörung der Gewerkschaften, die davor versucht hatten sich ohne SPD den NS anzunähern
- Zerstörung der SPD
- Versuch im Ausland durch Erlebnisberichte Aufmerksamkeit auf

- Deutschland zu lenken
- Prager Manifest: demokratische Rechte als Grundlage für Arbeiterbewegung, Kampf um Demokratie, Pläne nach NS => sozialer Staat, Menschenwürde
  - Kriegsbeginn => Rückzug ins Private (Auslandssender abhören usw.) => wird von NS nie als Bedrohung gesehen

### **3. Sozialistische Gruppen**

- Sozialistische Arbeiterpartei Deutschland (SAPD): 5.000 Mitglieder (Willy Brandt) => Zerschlagung 1937
- Neu Beginnen : Kritik an SPD und KPD, Kampf mit Flugblätter usw. => Zerschlagung 1938
- Internationaler Sozialistischer Kampfbund (ISK): Autobahn- Aktion